

9. LZ-Cup auf der Schiessanlage Lostorf im aargauischen Buchs: Fritz Böhler gewann Subaru

Ausser Dieter Grossen gab es durchwegs neue Sieger

250 Schützinnen und Schützen aus den Gewehr-Sparten 300 und 50 Meter sowie mit der Pistole trafen sich im aargauischen Buchs zum traditionellen LZ-Cup. Die zahlreichen Zuschauer erlebten durchwegs spannende Finalwettkämpfe.

André Vollmar

Der am Schluss des Abends durch die Junioren-Internationale Irene Beyeler ausgeloste glückliche Gewinner des neuen Subaru heisst Fritz Böhler und wohnt in Allenwinden im Kanton Zug. «Zu den besten Schützen kann man ihn nicht zählen», meinte Organisator Heinz Bolliger «aber zu den glücklichsten.»

Michael Pfund über 300 Meter

In der Kategorie A der achtzehn besten Schützen über 300 Meter gab es keinen Hunderter zu notieren. Nach den ersten sechs Schüssen schienen sich Hubert Brunschwiler aus Bettwiesen und Tobias Roth aus Höri von den Gegnern abzusetzen. Aber auch sie holte das Schicksal wieder ein. Roth konnte im sechsten Schuss nur eine 84 notieren und Brunschwiler hatte seine Schwäche im elften (87) und vierzehnten (90) Schuss.

Klammheimlich war Michael Pfund aus Zweisimmen an den beiden vorbeigezogen, und nachdem er sich im vierten Schuss eine 88 notieren liess, schoss er regelmä-



In der Kategorie A 300 m triumphierten Tobias Roth (2.), Michael Pfund (1.) und Hubert Brunschwiler (3.).

sig hohe Resultate, was schliesslich zu einem Vorsprung von 15 Zählern reichte, während die Plätze 2 (Roth) und 3 (Brunschwiler) nur durch 2 Punkte getrennt waren. Die übrigen Finalisten hatten mit dem Ausgang dieser Konkurrenz nichts zu tun.

Tragik in der Kategorie B

Auch in der Kategorie B lagen Höhen und Tiefen nahe beisammen. Der Engelburger Urs Edelmann

schoss zwei Hunderter und landete trotzdem nur auf Rang 6. Dafür reichte es Edi Fischer aus Willadingen nicht zuletzt dank seinem Hunderter im achten Schuss noch zum 2. Platz, dies mit 5 Punkten Vorsprung auf Carl Frischknecht aus Tomils, welcher Dritter wurde. Den Sieg holte sich Erwin Boss aus Latterbach mit den letzten fünf Schüssen. Einen fast sicheren Podestplatz vergab Andreas Gehrig aus Libingen. Nach zehn Schüssen

stellte der Jungschütze fest, dass er die restliche Munition am Ausgange vergessen hatte. 74 und 73 waren die Folge, und der Zweikampf mit Erwin Boss um den Sieg endete für Gehrig auf dem undankbaren 4. Platz. Erwähnenswert ist auch die Leistung des 15-jährigen Bütschwilers Michael Brunner, welcher mit 1307 Punkten den 10. Finalplatz belegte.